

**Bitte melden Sie sich für die  
Veranstaltung bis 1. November 2019 an:**

Online unter <https://www.vde.com/agik2019>

Per Mail an: [vde-rhein-main@vde-online.de](mailto:vde-rhein-main@vde-online.de)

Eine Veranstaltung der Arbeitsgemeinschaft Informations- und Kommunikationstechnik des VDE Rhein-Main in Zusammenarbeit mit der IHK Hessen innovativ, der Geschäftsstelle Digitales Hessen der Hessischen Ministerin für Digitale Strategie und Entwicklung sowie dem Beratungs- und Informationszentrum für elektronischen Geschäftsverkehr (BIEG Hessen).

Titelbild: eyetronic / Fotolia

## VDE Rhein-Main

Der VDE Rhein-Main e.V. ist als eigenständiger Verein mit insgesamt 2.500 Mitgliedern (korporative und persönliche) eine der größten Regionalvertretungen des VDE Verband der Elektrotechnik Elektronik Informationstechnik e.V. Besonders in der Metropolregion Rhein-Main/Frankfurt, aber auch in angrenzenden Gebieten (Gießen/Wetzlar, Mainz/Wiesbaden, Darmstadt und Fulda/Hanau) ist der VDE Rhein-Main die Plattform, die sowohl Unternehmen, Hochschulen, Institutionen, als auch Ingenieurinnen und Ingenieure verschiedener Fachrichtungen aus dem Bereich der Elektro- und Informationstechnik zusammenbringt.

Der Gesamtverband VDE e.V. ist mit über 30.000 Mitgliedern (davon 1.300 Unternehmen) und 2.000 Mitarbeitern einer der großen technisch-wissenschaftlichen Verbände Europas.

VDE Rhein-Main e.V.  
AG Informations- und Kommunikationstechnik  
Thomas Beiderwieden  
Stresemannallee 15  
60596 Frankfurt am Main  
Tel.: 069 6308-271  
Fax: 069 6308-9271  
[vde-rhein-main@vde-online.de](mailto:vde-rhein-main@vde-online.de)

**VDE** RHEIN-MAIN

## Programm



# Smart City VDE IKT-Forum

Donnerstag, 7. November 2019  
17:00 Uhr  
VDE e.V., Raum Ohm  
Stresemannallee 15  
60596 Frankfurt

**VDE** RHEIN-MAIN

## Programm

16:45 Uhr	<b>Einlass</b>				
17:00 Uhr	<b>Begrüßung</b> <b>Thomas Beiderwieden</b> Stv. Vorsitzender des VDE Rhein-Main				vorgestellt, der den Autofahrern zukünftig ein entspannteres und energiesparendes Fahren durch Darmstadt ermöglichen soll. Dieser verwendet die zur Verfügung gestellten Echtzeitdaten als Ausgangsbasis und verarbeitet sie über Prognosen und eine Smartphone-App zu Geschwindigkeitsempfehlungen und weiteren Informationen für Autofahrer.
17:05 Uhr	<b>Auf dem Weg zur digitalen Vorzeigestadt</b> <b>Simone Schlosser</b> Geschäftsführerin der Digitalstadt Darmstadt GmbH  <i>Am 12. Juni 2017 hat die Wissenschaftsstadt Darmstadt den Titel „Digitale Stadt“ gewonnen und ist als Sieger aus dem Wettbewerb des IT-Branchenverbandes Bitkom in Zusammenarbeit mit dem Deutschen Städte- und Gemeindebund (DStGB) hervorgegangen. Auf dem Weg zur Digitalstadt soll sich die Wissenschaftsstadt Darmstadt zu einem innovativen und lebendigen Experimentierraum für die Gestaltung und Erprobung digitaler Smart-City-Technologien entwickeln. Von Energie, Umwelt, Mobilität und Verwaltung über Sicherheit, Gesundheit, Handel bis hin zu Bildung, Gesellschaft und Kultur forciert Darmstadt Digitalisierungsprojekte in nahezu allen Bereichen der Daseinsvorsorge mit dem übergeordneten Ziel, die Projekte zum Wohle und Nutzen ihrer Bürgerinnen und Bürger zu entwickeln.</i>	<b>17:50 Uhr</b>	<b>Digitalisierung des Verkehrsmanagementsystems unter Berücksichtigung von Echtzeitanwendungen</b> <b>Dipl.-Ing. Ralf Tank</b> Mitarbeiter in der Straßenverkehrstechnik der Wissenschaftsstadt Darmstadt, Projektleiter im Digitalstadt Darmstadt Programm  <i>Das moderne Verkehrsmanagementsystem der Stadt Darmstadt zeichnet sich dadurch aus, dass seine Ampelanlagen ihre Daten in Echtzeit an die Zentrale leiten. Sie stehen dort nicht nur für das Verkehrsmanagement der Stadt zur Verfügung, sondern werden in zunehmendem Maße (erst die Detektormessdaten, nun auch die Echtzeit-Daten) als Open Data zur Verfügung gestellt. Damit ist und bleibt Darmstadt in Deutschland Vorreiter in diesem Bereich. In dem Vortrag wird das Verkehrsrechnersystem und die Aktivitäten der Stadt in den aktuellen Digitalisierungsprojekten näher vorgestellt. Hierzu gehören beispielsweise auch die Schritte in Richtung einer umweltsensitiven Verkehrssteuerung. Außerdem wird der Ampelphasenassistent</i>		
				<b>18:35 Uhr</b>	<b>Smart-City-Datenplattformen</b> <b>Dr.-Ing. Christian Groß</b> Leiter VDE Konferenz Service  <i>Die Fokusgruppe Intelligente Vernetzung des Digital-Gipfels hat sich für die Gipfelperiode 2019 die gemeinsame Bearbeitung des Jahresthemas „Smart-City-Datenplattformen – Anforderungen, Ansätze und Herausforderungen für intelligent vernetzte Städte und Regionen“ zur Aufgabe gemacht. Der Vortrag gibt einen Einblick in das geplante Whitepaper, das Entscheidern und Stakeholdern in Bund, Ländern und Kommunen Hintergründe und vertiefende Informationen vermittelt.</i>
				<b>19:20 Uhr</b>	<b>Get-together und Diskussion</b>